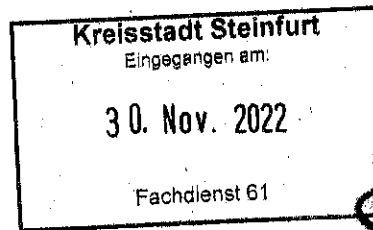


I/01



Kreis Steinfurt | Der Landrat  
Tecklenburger Str. 10  
48565 Steinfurt  
Tel. 02551 69-0  
[www.kreis-steinfurt.de](http://www.kreis-steinfurt.de)

Kreis Steinfurt 48563 Steinfurt

Stadt Steinfurt  
Emsdettener Str. 40  
48565 Steinfurt



**KREIS  
STEINFURT**  
DER LANDRAT

Amt für Planung, Naturschutz  
und Mobilität  
Uta Ahrens

Raum A614  
Tel. 0 25 51 69-14 75  
Fax 0 25 51 69-9 14 10

[uta.ahrens@kreis-steinfurt.de](mailto:uta.ahrens@kreis-steinfurt.de)

Mein Zeichen  
61\_09.10.03.02.21.1-16 c  
28.11.2022

**Bebauungsplan Nr. 16 c „Kirchplatz/Breulstraße“, 1. Änderung;  
Stellungnahme gem. § 4 Abs. 1 BauGB**

Guten Tag Frau Schnieder,

zur o.g. Planung nehme ich wie folgt Stellung:

**Naturschutz und Landschaftspflege**

Es wird ausdrücklich begrüßt, dass die Baufeldfreimachung nur von Anfang September bis Mitte März zulässig ist, genauso wie Gehölzarbeiten nur zwischen dem 01.10. und 28./29.02. zulässig sind.

Auskunft erteilt Frau Schultealbert, Tel.: 02551 69-1427

**Wasserwirtschaft**

Unter Bezug auf den Bundesraumordnungsplan Hochwasserschutz sind die Angaben zu den wasserwirtschaftlichen Belangen um Aussagen zum Thema Hochwasser, Starkregen und Überflutungsschutz zu ergänzen.

Auskunft erteilen Frau Schellinger/Frau Rotermund,  
Tel.: 02551 69-1438/1443

**Bodenschutz, Abfallwirtschaft**

Hinweise:

Sofern sich bei der Umnutzung bauliche Veränderungen bzw. Abbrüche von baulichen Anlagen ergeben, wird auf § 2a des Landeskreislaufwirtschaftsgesetzes – LKrWG verwiesen.

Der Abfallerzeuger hat hiernach für Baumaßnahmen mit einem zu erwartenden Anfall von Bau- und Abbruchabfällen einschließlich Bodenmaterial von insgesamt mehr als 500 m<sup>3</sup> ein Entsorgungskonzept zu

Kreissparkasse Steinfurt | IBAN  
DE06 4035 1060 0000 0003 31  
BIC WELADED1STF

VR-Bank Kreis Steinfurt eG | IBAN  
DE74 4036 1906 4340 3002 00  
BIC GENODEM11BB

Steuernummer  
311 / 5873 / 0032 FA ST

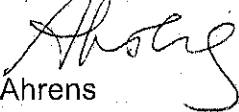
USt-IdNummer  
DE 124 375 892

erstellen. Art, Menge und beabsichtigter Verbleib der gemäß § 8 Absatz 1 der Gewerbeabfallverordnung getrennt zu sammelnden Bau- und Abbruchabfälle sowie der beabsichtigte Verbleib anfallenden Bodenmaterials sind im Entsorgungskonzept darzustellen. Werden schadstoffhaltige Bauteile oder Baustoffe angetroffen, so sind Art, Menge und Verbleib schadstoffhaltiger Abfälle ebenfalls zu dokumentieren. Das Entsorgungskonzept ist der örtlich zuständigen Abfallwirtschaftsbehörde vorzulegen.

Auskunft erteilt Herr Grönefeld, Tel.: 02551 69-1465

Freundliche Grüße

im Auftrag

  
Ahrens

1119

**LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und  
Baukultur in Westfalen**

**Kreisstadt Steinfurt**

Eingegangen am:

**30. Nov. 2022**

Fachdienst 61

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen  
48133 Münster

Servicezeiten:  
Mo.-Do. 08:30-12:30, 14:00-15:30 Uhr  
Freitag 08:30-12:30 Uhr

Stadt Steinfurt  
Fachdienst Stadtplanung und Bauordnung

Ansprechpartnerin:  
Lisa Marie Selitz  
Tel. 0251 591-3875  
Fax 0251 591-4025  
LisaMarie.Selitz@lwl.org

*Beteiligung via Mail an [schnieder@stadt-steinfurt.de](mailto:schnieder@stadt-steinfurt.de)*

Az.: 02-MS-28745-Se  
30.11.2022

**Bebauungsplan Nr. 16 c „Kirchplatz / Breilstraße“, 1. Änderung  
Hier: Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Frau Schnieder,

vielen Dank für die frühzeitige Beteiligung am oben genannten Planverfahren und für die uns von Frau Holstein mitgeteilte Einschätzung denkmalfachlicher Belange im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung.

Gegen das Planverfahren bestehen nach aktuellem Kenntnisstand keine Bedenken aus Sicht der städtebaulichen Denkmalpflege. Wir regen an, Frau Holsteins Ausführungen zu den umliegenden Denkmälern und dem Denkmalbereich „Burg und Stift Borghorst mit Stiftsfreiheit und kath. Pfarrkirche St. Nikomedes“ in die Begründung (Punkt 8.7) und den Umweltbericht (Punkte 2.1.7 und 2.2.7) aufzunehmen. Insbesondere verweisen wir auf das geschützte Erscheinungsbild des Straßenzugs Stiftstor gemäß der Anlagen 2.28 und 2.29 der Denkmalbereichssatzung. Diese werden relevant, sollten Änderungen der baulichen Kubatur der Emsdetter Str. 21 vorgesehen werden.

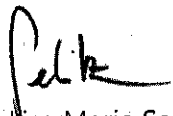
Wir befürworten den Hinweis auf die Denkmalbereichssatzung und den § 9 des Denkmalschutzgesetzes im Planentwurf, regen allerdings an, die Ausführungen in Hinblick auf das im Juni aktualisierte Gesetz zu aktualisieren: Eine Benennungsherstellung mit der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen ist nach aktueller Rechtslage nicht vorgesehen.

Ergänzend weisen wir auf den kulturlandschaftlichen Fachbeitrag zum Regionalplan Münsterland hin, der den aus Sicht der Denkmalpflege bedeutsamen Kulturlandschaftsbereich „D 5.1. Steinfurt, Schöppingen, Horstmar“ ausweist. St. Nikomedes ist im kulturlandschaftlichen Fachbeitrag als konstituierendes Merkmal des Kulturlandschaftsbereichs unter der Nr. 73 benannt. Zudem befindet sich das Plangebiet im bedeutsamen Kulturlandschaftsbereich „KLB 05.02 Laer – Borghorst –

Steinfurt", der durch die LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur auf der Ebene der Landesplanung ausgewiesen wurde. Die Fachbeiträge stehen zur Verfügung unter:  
<https://www.lwl.org/dlbw/service/publikationen/kulturlandschaft>.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.



Lisa Marie Selitz

Wissenschaftliche Referentin für städtebauliche Denkmalpflege  
im Referat Städtebau und Landschaftskultur

2. Durchschrift per Mail z. K.:

Untere Denkmalbehörde Stadt Steinfurt, Gerda Holstein ([holstein@stadt-steinfurt.de](mailto:holstein@stadt-steinfurt.de))